



# PRATO

## Knaulgras

*Dactylis glomerata L.*

### Wissenswertes

PRATO, eine Züchtung der RAC Changins, ist eine Weiterentwicklung der ersten spätreifen Schweizer Sorte LARA. PRATO ist konkurrenzstark und sehr ertragreich. Innerhalb der Gruppe der spätreifen Sorten gehört PRATO zu den späteren Typen. Diese sind für Gras-Weissklee-Mischungen besonders geeignet, weil sie im ersten Schnitt nicht zu stark dominieren und dadurch die Futterqualität der Mischung nicht so stark beeinträchtigen wie frühe, rasch verholzende Typen.

### Abstammung

#### Ausgangsmaterial

Sorte LARA (29 Klone) und Sorte BARAULA (4 Klone). LARA geht vorwiegend aus Ökotypen aus mittlerer Höhenlage der Westschweiz hervor.

### Zuchtgartensaatgut M0

Reihenpflanzung von 29 Klon-Nachkommenschaften aus einem Polycross mit 33 Klonen.

### Literatur

Suter D., Mosimann E., Briner H.-U., Hirschi H.-U., Frick R., Demenga M., Jeangros B., 2008. Neue empfohlene Sorten von Knaulgras. Agrarforschung 15(7), 326-331

Suter D., Briner H.-U., Bosshard H.-R., 2003. Neu empfohlene Knaulgrassorten. Agrarforschung 10(6), 226-230

### Sortenprüfung

#### Stand in der Schweiz

Auf der Liste der empfohlenen Futterpflanzen seit 1986

#### Stand im Ausland

SE

### Agronomische Eigenschaften

Resultate der offiziellen Schweizer Sortenprüfung 2005-2007 (Suter et al. 2008) (mittelspäte-späte Sorten)

	PRATO	Mittel
Ertrag	5.1	5.4
Jugendentwicklung	4.8	4.6
Güte, allg. Eindruck	3.7	3.7
Konkurrenzkraft	3.9	4.0
Ausdauer	3.7	3.9
Resistenz gegen Blattkrankheiten	3.1	2.7
Resistenz gegen Auswinterung	5.7	5.5
Verdauliche organische Substanz	6.0	5.1
Indexwert (Gewichteter Durchschnitt aller Noten)	4.5	4.3

Notenskala 1=sehr hoch bzw. sehr gut; 9=sehr niedrig bzw. sehr schlecht  
 Ertrag Mittel von 4 Versuchsstandorte über 2 Jahre  
 Mittel Mittel der Vergleichssorten

### Sortenbeschreibung nach UPOV-Prüfungsrichtlinien

DHS Prüfung in Scharnhorst, BSA (DE), 1991-1992

UPOV Nr.	Merkmal	Ausprägung	Note
1	Ploidie	tetraploid	4
5	Zeitpunkt des Erscheinens der Blütenstände (nach Vernalisation)	mittel bis spät	6
7	Halm: Länge des längsten Halms einschliesslich Blütenstand	kurz bis mittel	4
10	Fahnenblatt: Länge	mittel	5
11	Fahnenblatt: Breite	mittel bis breit	6

